



## Labor auf Rädern: Hochschulperle für Projekt "Science on Tour"

**Labor auf Rädern: Hochschulperle für Projekt "Science on Tour"** Ein Bus voller Wissen, der Neugierde wecken soll: In Brandenburg ist ein mobiles Labor unterwegs und bringt ein Stück Universität an die Schulen. Mit "Science on Tour" bietet die BTU Cottbus-Senftenberg einen besonderen Service. Lehrende der Universität packen einen Bus mit wissenschaftlichen Experimenten und bieten Schülerkurse direkt vor Ort an. Für die besondere Herangehensweise, Interesse für MINT-Themen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) zu wecken, verleiht der Stifterverband dem Projekt "Science on Tour" die Hochschulperle des Monats Mai. In einem Flächenland wie Brandenburg ist so ein Angebot wie Science on Tour besonders wichtig. Schülerlabore sind nicht neu; die Anstrengung einer Hochschule, auch die Schüler zu erreichen, die in ihrem Bundesland infrastrukturell bedingt geringeren oder gar keinen Zugang zu solchen Angeboten haben ist aber sowohl innovativ als auch vorbildlich, so die Jury. Die Schüler führen die Experimente selber durch und werden dabei von den wissenschaftlichen Mitarbeitern der Uni Cottbus-Senftenberg angeleitet. Mit dabei sind Experimente aus allen MINT-Fächern. Dabei ist das Konzept stark praxisorientiert und eng verzahnt mit den Lehrplänen der Schulen. Seit Start des Projektes im Jahr 2008 - damals als Projekt "Science on tour Lausitz" der Hochschule Lausitz - haben fast 9.700 Schüler aus dem Land Brandenburg an den Schülerkursen teilgenommen. Die Hochschule Lausitz sowie die BTU Cottbus sind zum 1. Juli 2013 fusioniert und bilden jetzt die BTU Cottbus-Senftenberg. Das frühere Projekt "Science on tour" ist jetzt integraler Teil des BTU-Colleges, dem Zentrum für Studierendengewinnung und Studienvorbereitung. Alle Angebote von "Science on Tour im College" sind kostenfrei. Mehr Info zur Initiative unter:

<http://www.b-tu.de/b-tu/index.php?id=1944> Was ist eine Hochschulperle? Hochschulperlen sind innovative, beispielhafte Projekte, die in einer Hochschule realisiert werden. Weil sie klein sind, werden sie jenseits der Hochschulmauern kaum registriert. Weil sie glänzen, können und sollten sie aber auch andere Hochschulen schmücken. Der Stifterverband stellt jeden Monat eine Hochschulperle vor, aus denen die Hochschulperle des Jahres 2014 gekürt wird. Mehr Info: [www.hochschulperle.de](http://www.hochschulperle.de) Pressekontakt Stifterverband: Nadine Bühring Tel.: (02 01) 84 01-159 E-Mail: [nadine.buehring@stifterverband.de](mailto:nadine.buehring@stifterverband.de) Pressekontakt "Science on Tour": Dr. Marita Müller Tel.: (03 55) 69-32 06 E-Mail: [marita.mueller@b-tu.de](mailto:marita.mueller@b-tu.de)

### Pressekontakt

Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

45239 Essen

[nadine.buehring@stifterverband.de](mailto:nadine.buehring@stifterverband.de)

### Firmenkontakt

Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

45239 Essen

[nadine.buehring@stifterverband.de](mailto:nadine.buehring@stifterverband.de)

Der Stifterverband ist eine Gemeinschaftsaktion der deutschen Wirtschaft. In ihm haben sich rund 3.000 Unternehmen, Unternehmensverbände, Stiftungen und Privatpersonen zusammengeschlossen, um Wissenschaft, Forschung und Bildung voranzubringen. Seine gemeinnützigen Aktivitäten finanziert der Stifterverband ausschließlich über die Beiträge und Spenden seiner Mitglieder und Förderer. Dank der privaten Finanzierung ist es möglich, unbürokratisch und frei von staatlichen Vorgaben zu handeln.